

Rapperswil — Chur 2:5 (0:2, 1:2, 1:1)

KEB Lido, Rapperswil — Dienstag abend — 800 Zuschauer — SR: Schneller und Bucher.

Rapperswil: Schnider; Kammer, Marty; Bhend, Feregg; Kessler, Birchmeier, Stocker; Aeschbacher, Peter, Müller; Kohler, Markus Schmalz, Egli; Fässler.

Chur: Gisler; Patzen, Capaul; Billetter, Bossi; Bollmann, Koch, Kalser; Wäger, Roffler, Weingart; Patzen, Berger, Verlic; Möhr.

Torfolge: 3. Bossi 0:1, 15. Berger (Verlic) 0:2, 29. Weingart (Berger/Patzen) 0:3, 32. Egli 1:3, 40. Wäger (Kalser) 1:4, 54. Roffler 1:5, 55. Kohler (Markus Schmalz/Egli) 2:5.

Strafen: Rapperswil 2mal 2 Minuten; Chur 2mal 2 Minuten und 10 Minuten Disziplinarstrafe für Patzen (Reklamieren).

Bemerkungen: Keine idealen Eisverhältnisse, da während zwei Spielabschnitten unablässig Regen fiel, der teilweise fast in Schneefall überging, empfindlich kalt.

Chur. Die Elite-Junioren von Arosa und Chur stehen einander gegenüber. Für Arosa gehtes um den Anschluss an die Spitze, während Chur nach drei Niederlagen dringend weiterer Punkte bedarf. Für eine spannende Partie ist somit gesorgt.

Senioren-Freundschaftsspiel

Langnau — Chur 9:5 (3:3, 2:2, 4:0)

Am Samstagabend trugen die Churer Senioren gegen die mit drei Alt-Internationalen spielenden Senioren Langnaus eine Freundschaftspartie aus, die sie nach zwei ausgeglichenen ersten Dritteln im Schlussabschnitt verloren. Die Churer spielten mit nur 10 Mann in folgender Aufstellung: Schwarz; Birchler, Schmidt; Dr. Lutz; Turnell, Schwendener, Schwarz; Moham, Thöni, Willi. Die Tore für Chur schossen Schwendener in der 9., Turnell in der 12., Thöni in der 18., Schwarz in der 24. und Birchler in der 27. Minute. Konnten die Churer in den ersten beiden Dritteln noch mithalten, so machte sich im letzten Drittel das Fehlen von mehr Auswechselspielern bemerkbar. So bleibt nach dieser Niederlage das Hoffen auf die Revanche im nächsten Jahr in Chur.

Meisterschaft Junioren-Elite

Davos vor Uzwil

Per Ende Oktober führt in der Meisterschaft der Junioren-Elite der Gruppe A (mit 12 Mannschaften) Davos mit dem Punktemaximum vor Uzwil und Kloten.

Resultate der letzten Spiele: Basel — Olten 3:6, Luzern — Ambri 3:2, Davos — Arosa 10:2, Küsnacht — Rapperswil 5:4, Basel — Arosa 1:5, Ambri — Davos 1:6, Winterthur — Kloten 1:11, Chur — Luzern 10:3, Olten — Uzwil 3:9, Winterthur — Uzwil 1:13.

Rangliste per 31. Oktober 1978

1. Davos	4	4	0	0	28:10	8
2. Uzwil	3	3	0	0	34:5	6
3. Kloten	4	3	0	1	29:12	6
4. Arosa	4	3	0	1	21:16	6
5. Ambri	4	2	0	2	22:15	4
6. Olten	4	2	0	2	22:24	4
7. Winterthur	4	2	0	2	14:33	4
8. Küsnacht	3	1	0	2	12:17	2
9. Rapperswil	3	1	0	2	13:23	2
10. Luzern	4	1	0	3	11:22	2
11. Chur	4	1	0	3	19:31	2
12. Basel	5	0	0	5	15:32	0

Heute abend: Chur — Arosa

Zum «kleinen Bündner Derby» kommt es heute abend auf der Kunsteisbahn

Eishockey-Meisterschaft der Elite-Junioren

Davoser Nachwuchs ungeschlagen an der Spitze

-zs- Der in diesem Winter erstmals in zwei Gruppen zu je zwölf Mannschaften zur Durchführung gelangende Punktwettbewerb der Elite-Junioren nahm für den Nachwuchs des HC Davos einen

Die Landwassertaler starteten mit einem 5:4-Sieg gegen Luzern zwar nicht gerade sehr verheissungsvoll, holten sich aber mit einem 7:3 in Basel zwei weitere Zähler, entschieden daraufhin das Kräfte-messen mit Arosa mit einem 10:2-Sieg eindeutig zu ihren Gunsten und schwangen zuletzt auf Besuch in Ambri-Piotta mit 6:1 obenaus.

Recht gut im Rennen liegen aber auch die Elite-Junioren des EHC Arosa, denen bisher nur die Begegnung mit den Landsleuten aus Davos eine Niederlage einbrachte, während in den drei weiteren Spielen jeweils das ganze Punktepaar erobert werden konnte, so dass die Schanfigger zum punktgleichen Verfolgertrio des Leaders gehören.

Chur als dritter Vertreter des Bündnerlandes bei den Elite-Junioren hatte einen missglückten Meisterschaftsstart zu verzeichnen, bei dem es in den ersten drei Spielen gegen Uzwil, Kloten und Rapperswil zum Teil deutliche Niederlagen absetzte, bis dann im Spiel gegen Luzern den Churern der erste Punktgewinn gelang.

recht vielversprechenden Auftakt. Nach vier Runden liegen die Davoser Elite-Junioren in der Gruppe 1 an der Spitze, gefolgt von den ebenfalls noch unbesiegten Uzwilern und Arosa.

In der Gruppe 1 noch ungeschlagen ist neben dem derzeitigen Leader Davos auch noch Uzwil, das nach den bisherigen Resultaten zu schliessen ein ganz «heisser» Anwärter auf den Gruppensieg sein dürfte. Ohne Punkte steht noch der Nachwuchs des EHC Basel da, für den es in fünf Spielen ebensoviele Niederlagen absetzte — davon zwei gegen Arosa und eine gegen Davos.

Rangliste Elite-Junioren, Gruppe 1

1. Davos	4	4	0	0	28:18	8
2. Uzwil	3	3	0	0	34:5	6
3. Kloten	4	3	0	1	29:12	6
4. Arosa	4	3	0	1	21:16	6
5. Ambri-Piotta	4	2	0	2	22:15	4
6. Olten	4	2	0	2	22:24	4
7. Winterthur	4	2	0	2	14:33	4
8. Rapperswil	3	1	0	2	13:23	2
9. Küsnacht	3	1	0	2	13:23	2
10. Luzern	4	1	0	2	13:22	2
11. Chur	4	1	0	3	19:31	2
12. Basel	5	0	0	5	15:32	0